

StBV Pressemeldung vom 19.09.2011

„Glanzlichter“ für hohes Verbandsengagement

Marcus Tuschen neuer Präsident des Steuerberaterverbandes - Hans W. Haubruck zum Ehrenpräsidenten ernannt

Münster. Im Beisein des Finanzministers des Landes Nordrhein-Westfalen, Dr. Norbert Walter-Borjans (SPD), wurde der bisherige Präsident des Steuerberaterverbandes Westfalen-Lippe, Hans W. Haubruck, in einer besonderen Feierstunde am 14. September 2011 verabschiedet.

Nach 12-jähriger Amtszeit lag es in der Absicht von Haubruck (Werne), dass er einen Generationswechsel im Präsidentenamt herbeiführen wollte. Weil er dieses Vorhaben frühzeitig signalisierte, wurde auf der turnusmäßigen Mitgliederversammlung neu gewählt. Das Vertrauen erhielt dabei das bisherige Präsidiumsmitglied, Marcus Tuschen (Meschede); er ist jetzt der neue Präsident. Dem Präsidium gehören außerdem Thilo Söhngen (Vizepräsident, nach Wiederwahl), Patricia Lesker (neu gewählt), Christoph Egen und Holger F. Högemann an.

Begrüßungstalk an Stelle von Grußworten

Thilo Söhngen eröffnete die Festveranstaltung, die am Abend im GOP Variété-Theater Münster stattfand und begrüßte den Finanzminister von Nordrhein-Westfalen, Dr. Norbert Walter-Borjans. Der Minister hob in seiner Rede rückblickend die große Leistungsbreite von Hans Haubruck hervor, die er in unterschiedlichen Gremien und Arbeitskreisen - neben seiner früheren eigenen Kanzleiführung - bewiesen habe. Zu Recht habe man ihn deshalb in der vorausgegangenen Mitgliederversammlung zum Ehrenpräsidenten des Verbandes erhoben.

Für die Stadt Münster sprach die Bürgermeisterin Karin Reismann (CDU) ein Grußwort. Nach dem Dank gegenüber Hans Haubruck für seine geleistete Verbandsarbeit vermittelte sie allen Anwesenden, von denen viele aus unterschiedlichen Teilen Deutschlands angereist waren, einen Eindruck über die Stadt.

In ansprechender Form moderierte der frühere Fernsehjournalist des ZDF heute-journals, Alexander Niemetz, die einzelnen Redebeiträge von Personen, die als langjährige Weggefährten den scheidenden Präsidenten in unterschiedlichen Bereichen der Verbandsarbeit begleitet hatten. Hierzu gehörten der Präsident des Finanzgerichts Münster, Johannes Haferkamp; der Finanzpräsident der Oberfinanzdirektion Münster, Dr. Jochen Dirichs, als Vertreter für die Finanzverwaltungen; der Präsident der Steuerberaterkammer Westfalen-Lippe, Volker Kaiser und für den Deutschen Steuerberaterverband der Vizepräsident, Dr. Bernd Sielaff.

Entwicklung des StBV unter dem Präsidenten Haubruck

Die Stationen der „Haubruck-Ära“ interpretierte zur Erinnerung Marcus Tuschen in anschaulicher und visualisierter Form. Dabei machte er deutlich, dass Hans Haubruck durch sein hohes Engagement den Steuerberaterverband Westfalen-Lippe in seiner Zukunftsfähigkeit nicht nur nach vorne gebracht, sondern auch durch seine Mitarbeit auf Bundesebene den Berufsstand in seiner Außenwirkung unterstützt habe. Unermüdlich sei sein Einsatz beispielsweise für ein Qualitätsmanagement in den Steuerberatungskanzleien seines Verbandes gewesen; viele seiner Initialzündungen hätten sich durch entsprechende Anregungen in zahlreichen Arbeitsgruppen und Fachgesprächskreisen positiv fortentwickelt.

Zum Abschied einen Strandkorb

Hans W. Haubruck bedankte sich bei den Vorrednern und zeigte zugleich Bescheidenheit, indem er die in seiner Zeit als Verbandspräsident erreichten Ziele letztlich als Teamleistung des Präsidiums mit Unterstützung der Geschäftsstellenmitarbeiter vorstellte. Seiner Frau Inge sprach er einen besonderen Dank aus. Sie hatte in den zurückliegenden Jahren seine Arbeit mitgetragen und für die vielen Termine großes Verständnis gezeigt.

Vom Verband erhielt Hans W. Haubruck als Abschiedsgeschenk für seine „neuen Ruhezeiten“ einen Strandkorb.

Nach diesem offiziellen Teil zeigte das GOP Varieté-Theater sein artistisch hohes Niveau mit der Show „Glanzlichter“, die von Entertainer Matthias Rauch effektiv moderiert wurde.

492 Wörter
4009 Zeichen

Pressekontakt:

Hans-Günther Gilgan
Gasselstiege 33
48159 Münster
Email: gilgan@stbv.de
Tel.: 0251 5358612
Fax: 0251 5358660